



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

von GK Consulting – Gabriele Kleinewig

Stand: Juli 2025

1. Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Verträge zwischen GK Consulting (Gabriele Kleinewig, Auf dem Glockenberg 32, 38707 Altenau) und ihren Auftraggeber*innen im Rahmen der angebotenen Beratungsleistungen für Immobilienverwaltungen, insbesondere im Bereich Buchhaltung und WEG-Verwaltung.

2. Leistungen

Die Beratungsleistungen erfolgen auf Grundlage der individuellen Vereinbarung. Inhalt, Umfang und Ziel werden schriftlich im Angebot oder Beratungsvertrag festgelegt.

Es handelt sich um Dienstleistungen. Ein bestimmter wirtschaftlicher oder fachlicher Erfolg wird nicht geschuldet.

3. Vergütung

Die Vergütung erfolgt nach den vereinbarten Tagessätzen oder Stundenhonoraren zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer.

Reisezeiten, Reisekosten sowie Spesen können nach vorheriger Abstimmung zusätzlich berechnet werden.

Rechnungen sind innerhalb von 7 Tagen ohne Abzug fällig.

4. Mitwirkungspflichten der Auftraggeber*innen

Die Auftraggeber*innen stellen alle zur Durchführung der Beratung erforderlichen Informationen, Zugänge und Unterlagen rechtzeitig und vollständig zur Verfügung.

Verzögerungen oder Mehraufwände, die durch fehlende oder unvollständige Mitwirkung entstehen, können gesondert berechnet werden.

5. Vertraulichkeit

GK Consulting verpflichtet sich zur vertraulichen Behandlung sämtlicher im Rahmen der Zusammenarbeit bekannt gewordener Informationen. Diese Verpflichtung gilt auch über die Beendigung der Zusammenarbeit hinaus.

6. Urheberrecht und Nutzungsrechte an Schulungs- und Beratungsunterlagen

Alle von GK Consulting erstellten oder bereitgestellten Unterlagen, Konzepte, Präsentationen, Schulungsunterlagen, Auswertungen sowie sonstige Arbeitsergebnisse unterliegen dem Urheberrecht.

Die Auftraggeber*innen erhalten ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht zur internen Verwendung im eigenen Unternehmen.

Nicht zulässig sind insbesondere:

- Weitergabe an externe Dritte
- Veröffentlichung
- Verkauf oder kommerzielle Nutzung
- Verwendung zur Durchführung eigener Schulungen für externe Dritte

Eine weitergehende Nutzung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von GK Consulting.

7. Haftung und fachliche Empfehlungen

Die Beratungsleistungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen sowie auf Grundlage der zum Zeitpunkt der Beratung bekannten Rechtslage und fachlichen Standards.

Die Beratung stellt keine Rechts- oder Steuerberatung dar und ersetzt diese nicht. Auftraggeber*innen sind verpflichtet, rechtliche oder steuerliche Fragestellungen eigenständig durch entsprechend qualifizierte Fachpersonen prüfen zu lassen.

GK Consulting haftet ausschließlich für Schäden, die auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten beruhen.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.



Soweit gesetzlich zulässig, ist die Haftung auf die Höhe des vereinbarten Honorars beschränkt.

8. Terminabsagen / Stornierungen

Vereinbarte Termine sind für beide Seiten verbindlich. Sollte ein Termin nicht wahrgenommen werden können, kann er bis **7 Werkstage vorher kostenfrei storniert** werden.

Bei kurzfristigeren Absagen behalten wir uns vor, eine Ausfallpauschale zu berechnen:

- bis 48 Stunden vorher: 50 % des vereinbarten Honorars
- unter 48 Stunden vorher oder bei Nichtigkeiten: 100 % des vereinbarten Honorars

GK Consulting ist grundsätzlich bemüht, gemeinsam eine kulante Lösung zu finden, beispielsweise durch Vereinbarung eines Ersatztermins. Kann kurzfristig ein Ausweichtermin vereinbart werden, entfällt die Stornopauschale.

9. Durchführung von Online-Terminen und Aufzeichnungen

Beratungen, Schulungen und Coachings können ganz oder teilweise als Online-Meeting durchgeführt werden.

Eine Aufzeichnung von Online-Terminen durch GK Consulting erfolgt ausschließlich nach vorheriger Ankündigung und dient folgenden Zwecken:

- Dokumentation der Schulungsinhalte
- Bereitstellung für Teilnehmende des jeweiligen Termins
- Qualitätssicherung und interne Weiterentwicklung

Die Teilnahme an einem aufgezeichneten Termin gilt als Einverständnis zur Aufzeichnung, sofern Teilnehmende nicht vor Beginn widersprechen oder Kamera bzw. Mikrofon deaktivieren.

Eine Weitergabe der Aufzeichnungen an Dritte erfolgt nicht ohne ausdrückliche Zustimmung der Auftraggeber*innen bzw. Teilnehmenden.

Eigene Aufzeichnungen durch Auftraggeber*innen oder Teilnehmende sind nur mit vorheriger Zustimmung von GK Consulting zulässig.



10. Vertragsdauer und Kündigung

Sofern keine Laufzeit vereinbart wurde, kann der Vertrag von beiden Seiten mit einer Frist von 14 Tagen zum Monatsende gekündigt werden.

Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

11. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist, soweit zulässig, Clausthal-Zellerfeld. Es gilt deutsches Recht.

12. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen Regelungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Regelung tritt eine wirksame Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck möglichst nahekommt.